

Version 1.0
Revision 17.10.2019
Ausgabe 26.04.2022

1 Bezeichnung des Stoffes bzw. Gemisches

Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisch

Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisch Xylitol

Zusatz Bezeichnung

Biosynth Katalognummer MX01771

REACH-Nr Für diesen Stoff ist keine Registrierungsnummer verfügbar, da der Stoff oder seine Verwendungen von der Registrierung ausgenommen sind oder für die jährliche Tonnage keine Registrierung erforderlich ist.

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Anwendung andere Biochemikalien

Anwendungseinschränkung kein Nahrungs- / Arzneimittel, nur für den Laborgebrauch

Lieferant

Firma BIOSYNTH s.r.o.
Nobelova 34
836 05 BRATISLAVA
Telefon +421 (0)221 025 699
Mail customerservice@biosynth-carbosynth.com
Notrufnummer
Telefon 24hr/7days: +421 2 205 103 85

2 Mögliche Gefahren

2.1 Mögliche Gefahren (Zusammenfassung)

Physikalische Gefahren

nicht klassifiziert

Gesundheitsrisiken

nicht klassifiziert

Umweltgefahren

nicht klassifiziert

2.2 Kennzeichnungselemente

nicht klassifiziert

3 Zusammensetzung zu Bestandteilen

Angaben zum Stoff

Stoffname Xylitol
Synonyme
CAS Nr. [87-99-0]
Formel $C_5H_{12}O_5$

4 Erste Hilfe

4.1 Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Sofort Augen bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Sofort mindestens 15 Minuten mit viel Wasser und Seife waschen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe entfernen. Verschmutzte Kleidung vor Wiederbenutzen waschen. Arzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen, vorausgesetzt die Person ist bei Bewusstsein. Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**Hinweise für Arzt: Symptome**

Siehe Abschnitt 11 für zusätzliche Informationen zu Gesundheitsgefahren

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und erforderliche Spezialbehandlungen**Erste Hilfe nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Einen Arzt rufen.

Hinweise für Arzt: Behandlung

Symptomatische Behandlung.

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung**Löschmittel****Geeignet**

Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO₂), Sprühwasser

5.2 Schutzausrüstung Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Gefährdung bei Brandbekämpfung

toxische Gase

5.3 Brandbekämpfung / Zusätzliche Hinweise

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Wenn gefahrlos möglich unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

6 Massnahmen bei Freisetzung**6.1 Personbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Bei Einwirkungen von Dämpfen/Stäuben/Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Sicherstellen, dass alle Abwässer aufgefangen und einer Abwasserbehandlungsanlage zugeführt werden.

6.3 Verfahren zur Reinigung oder Aufnahme

nicht verfügbar

Zusätzliche Hinweise bei Freisetzung

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen. Den betroffenen Bereich belüften.

7 Handhabung und Lagerung**Handling****Handhabungshinweis**

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einnahme und Einatmen vermeiden. Langes und wiederholtes Ausgesetztsein vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiedergebrauch waschen. Nach Bearbeitung gut waschen.

Lagerung**Lagertemperatur**

bei 10°C - 25°C lagern

Anforderungen Lagerung

Von unverträglichen Substanzen fern halten. An einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Platz entfernt von unverträglichen Substanzen aufbewahren.

7.3 Spezifische Endverwendung

8 Persönliche Schutzausrüstungen**Expositionsgrenzwerte****Expositionsgrenzwerte****Begrenzung Überwachung der Exposition****Hygienemaßnahmen**

mechanische Ablufteinrichtung nötig. Notfall- und Augendusche.

Persönliche Schutzkleidung**Atemschutz**

Ein NISHO/MSHA oder EU Standard EN 149 anerkanntes Atemschutzgerät tragen.

Handschutz

Chemikalienresistente Handschuhe tragen, um Hautkontakt zu vermeiden.

Augenschutz

Passende Gestellbrille oder Schutzbrille nach OSHA tragen.

Körperschutz

Chemikalienresistente Handschuhe und Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt zu vermeiden.

Hinweise zum sicheren Umgang

Kontaminierte Kleidung vor Wiederbenutzen waschen. Passende Schutzkleidung tragen, um Kontakt zu vermeiden.

9 physikalische/chemische Eigenschaften**9.1 Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Farbeigenschaften***Farbe*

weiss

Form

Pulver

9.2 Andere Informationen*Molare Masse*

152,15 g/mol

10 Stabilität und Reaktivität**Gefährliche Reaktionen**

No Data Available

Gefährliche Reaktionen

No Data Available

Bemerkung zur Stabilität

No Data Available

Zu vermeidende Bedingungen

unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

starke Oxidationsmittel

Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid

11 Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

LD50 oral, Ratte, 16.500 mg/kg

Sonstige Hinweise zur Toxizität

Es sind uns keine Daten zur Toxizität bekannt.

12 Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxicity**

Akute Toxizität gegenüber Fischen	Testtyp	Spezies	Methode	Expositions dauer	Wert in standardeinheit mg/l
	No data available	No data available	No data available	No data available	No data available
Akute Toxizität bei Wasserpflanzen	Testtyp	Spezies	Methode	Expositions dauer	Wert in standardeinheit mg/l
	No data available	No data available	No data available	No data available	No data available

Akute Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	Testtyp	Spezies	Methode	Expositions dauer	Wert in standardeinheit mg/l
	No data available	No data available	No data available	No data available	No data available

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Bemerkungen : keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bemerkungen : keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

keine Daten verfügbar

12.6 Sonstige ökotoxikologische Hinweise

keine Daten verfügbar

13 Hinweise zur Entsorgung**Hinweise zur Entsorgung und Verpackung***Hinweise zur Entsorgung*

Material mit einem brennbaren Lösungsmittel auflösen oder mischen und in einer Verbrennungsanlage mit Nachbrenner und Abluft. Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG).

Hinweise zur Verpackung

nicht verfügbar

14 Angaben zum Transport

	Road Transport(ADR/GGVs)	Air Transport(IATA)
14.1 UN-Nummer	Not Dangerous Goods	Not Dangerous Goods
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Not Dangerous Goods	Not Dangerous Goods
14.3 Transportgefahrenklassen	Not Dangerous Goods	Not Dangerous Goods
14.4 Verpackungsgruppe	Not Dangerous Goods	Not Dangerous Goods
14.5 Umweltgefahrenklassen	Not Dangerous Goods	Not Dangerous Goods
14.6 Tunnel code	Not applicable	Not applicable
14.7 Transport in bulk according to Annex 11 of MARPOL and the IBC code	Not applicable	Not applicable

15 Sonstige Vorschriften**Sonstige Vorschriften**

nicht verfügbar

Bezeichnung des Stoffes	REACH (1907/2006) - Annex XIV - Substances Subject to Authorization	REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances	REACH Regulation (EC 1907/2006) article 59 - Candidate List of Substances of Very High Concern (SVHC)
Xylitol	-----	-----	-----

15.2 Chemische Sicherheitsbewertung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16 Zusatzinformationen

BIOSYNTH & CARBOSYNTH stellt dieses MSDS in gutem Glauben zur Verfügung. Zur Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten wird keine Erklärung gegeben, und BIOSYNTH & CARBOSYNTH übernimmt keinerlei Haftung für etwaige Fehler in den Daten. Es wird keine Erklärung zur Eignung der Daten oder der Materialien für einen bestimmten Zweck gegeben. Es wird keine Erklärung oder Garantie hinsichtlich Schäden oder Verletzungen gegeben. Der Anwender trägt die gesamte Verantwortung für die Einhaltung aller im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Materials geltenden Gesetze und Vorschriften.